

Erlangen, 18. März 2019

Werkstättenmesse 2019 in Nürnberg
Werkstätten „im Lichte der UN-Behindertenrechtskonvention“

„Leistung, Vielfalt, Qualität“ – unter diesem bewährten Motto findet die Werkstättenmesse vom 27. bis 30. März 2019 wieder in Nürnberg statt. Bei der beliebten Leistungsschau und Fachmesse für berufliche Teilhabe stellen auch Lebenshilfe-Werkstätten aus Bayern ihre Dienstleistungen und Produkte vor. Thema der „Sozialpolitischen Veranstaltung“ ist die UN-Behinderten-Rechts-Konvention, die vor 10 Jahren in Deutschland in Kraft trat.

An der Diskussion am 28. März zu „Werkstatt im Wandel im Lichte der UN-BRK“ werden unter anderem Dr. h.c. **Peter Masuch**, Präsident des Bundessozialgerichts a. D. und Mitglied im **Lebenshilfe-Bundesvorstand** sowie Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen und Hinrich Nannen, Vorstandsmitglied Werkstatträte Deutschland teilnehmen.

Über neue Konzepte zu „Bildung und Arbeit für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf“ informiert **Eleonore Gramse**, Fachreferentin Arbeit beim **Lebenshilfe-Landesverband Bayern**, bei einem Vortrag am 29. März gemeinsam mit Barbara Günther von der Diakonie Neuendettelsau. Beide gehören dem Vorstand der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Bayern an und werden am Messestand der LAG WfbM anwesend sein.

Ideeller Träger der Werkstättenmesse ist die Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen, Veranstalter ist die NürnbergMesse. Die Werkstättenmesse gilt mit rund 14.000 Besucherinnen und Besuchern als Deutschlands größte Sozial- und Bildungsmesse. Unter den etwa 140 Ausstellern sind beispielsweise die Hochfränkischen Werkstätten der **Lebenshilfe Hof**, die Regnitz-Werkstätten der **Lebenshilfe Erlangen** und die WerkStadt der **Lebenshilfe Nürnberg**, die eine eigene Serie mit Pflegeprodukten vorstellen will.

Die Werkstättenmesse findet im Messezentrum Nürnberg, NCC West, Halle 12 statt. Sie ist vom 27. bis 30. März 2019 jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Weitere Infos gibt es unter <https://www.werkstaettenmesse.de>. Ihre Ansprechpersonen vor Ort sind die jeweiligen Aussteller, Träger und Veranstalter.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Sajer
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit